

STADT EBERSWALDE
Der Bürgermeister



DB/Vorlage Nr. **BV/187/2009**

Datum: 12.05.2009

zur Behandlung in Sitzung:
- öffentlich -

Einreicher/zuständige Dienststelle:

65 - Bauamt

**Betrifft: Entwurfsplanung und Baubeschluss Salomon-
Goldschmidt-Straße**

Beratungsfolge:

Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt	09.06.2009	Vorberatung
Stadtverordnetenversammlung	25.06.2009	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Entwurfsplanung zum Ausbau der Salomon-Goldschmidt-Straße mit Stand vom Mai 2009 und den Bau.

Boginski
Bürgermeister

Anlagen

- Anlage 1 - Lageplan Rekonstruktion der Salomon-Goldschmidt-Straße
- Anlage 2 - Regelquerschnitt A - A Rekonstruktion der Salomon-Goldschmidt-Straße
- Anlage 3 - Regelquerschnitt B - B Rekonstruktion der Salomon-Goldschmidt-Straße
- Anlage 4 - Lageplan Straßenbeleuchtung der Salomon-Goldschmidt-

Straße

Anlage 5 - Folgekostenberechnung Salomon-Goldschmidt-Straße

Finanzielle Auswirkungen:		VwHH <input type="checkbox"/>	Abstimmungsergebnis:	
Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>		VmHH <input checked="" type="checkbox"/>		
Abgleich mit Haushaltsplan:		HH-Stelle	Planansatz	akt. Kosten-/Einnahmenermittlung
I Ausgaben/ Einnahmen	HHjahr: HHR 2008	61501.96020	15.000,00 €	14.108,00 €
	HHjahr 2009	61501.96020	76.900,00 €	158.092,50 €
	HHjahr: 2010	61501.96020	150.000,00 €	158.092,50 €
	HHjahr:			
	HHjahr:			
Gesamtkosten:			241.900,00 €	330.293,00 €
Folgekosten pro Jahr:			Siehe Anlage 5	
II Finanzierungsquellen:		HH-Stellen	Ansatz lt. Plan	voraussichtl. Einnahmen
a)	Zweckgeb. FÖM: 2008	61501.36100	825.600,00 €	9.405,00 €
	Zweckgeb. FÖM: 2009	61501.36100	547.200,00 €	105.394,00 €
	zweckgeb. FÖM: 2010	61501.36100	676.200,00 €	105.394,00 €
c)	Eigenmittel der Stadt: 2008		412.800,00 €	4.703,00 €
	Eigenmittel der Stadt: 2009		273.600,00 €	52.698,50 €
	Eigenmittel der Stadt: 2010		338.100,00 €	52.698,50 €
Mitzeichnung Amtsleiter/in:			Mitzeichnung AL Kämmerei:	
Erläuterung: 1/3 kommunaler Mitleistungsanteil, Mehrkosten werden durch den Deckungskreis Sanierung gedeckt.				

Sachverhaltsdarstellung:

1. Vorbemerkung

Die Salomon-Goldschmidt-Straße befindet sich im Sanierungsgebiet und verbindet die Breite Straße mit der Kirchstraße. Die Fahrbahn und die Gehwege sind uneben (Pfützenbildung, Stolpergefahr), die Bordsteine sind verschoben und die Straßenentwässerung funktioniert nur bedingt. Die Straßenbeleuchtung entspricht ebenfalls nicht den Anforderungen. Im Abschnitt zwischen der Erich-Schuppan-Straße und der Kirchstraße fehlt die Straßenentwässerung komplett. Entsprechend Verkehrsentwicklungsplan ist die Straße als Anliegerstraße in einer Tempo-30-Zone eingestuft. Im Parkraumbewirtschaftungskonzept ist in der Salomon-Goldschmidt-Straße zeitlich beschränktes Parken mit Anwohner vignette festgelegt. Am 17.02.09 wurde die Vorplanung den Anliegern vorgestellt und im Ausschuss Bau, Planung und Umwelt am 07.04.09 befürwortet.

2. Technische Daten zum Vorhaben

2.1 Ausbaumaße

- Straßenkategorie Anliegerstraße, ESV
Angebaute Straße innerhalb bebauter Gebiete, die im Wesentlichen der

unmittelbaren Erschließung der angrenzenden bebauten Grundstücke oder dem Aufenthalt dienen (RASt 06, Richtlinie für die Anlage von Stadtstraßen, Ausgabe 2006).

- Bauklasse	IV (nach RStO 01)	
- Ausbaulänge	ca. 138 m	
- Ausbaubreite	Abschnitt zwischen der Breiten Straße und der Erich-Schuppan-Straße	
	gesamt	ca. 13,10 m
	Fahrbahn	ca. 4,50 m
	Gehweg beidseitig	ca. 2,25 - 2,35 m
	Parkreihe beids.	ca. 2,00 m
	Abschnitt zwischen der Erich-Schuppan-Straße und der Kirchstraße	
	Gesamt	ca. 8,35 m
	Fahrbahn	ca. 4,10 m
	Gehweg	ca. 2,25 m
	Parkreihe eins.	ca. 2,00 m
- Ausbaufäche	Abschnitt zwischen der Breiten Straße und der Erich-Schuppan-Straße ca. 983,00 m ²	
	Abschnitt zwischen der Erich-Schuppan-Straße und der Kirchstraße ca. $\frac{526,00 \text{ m}^2}{1.509,00 \text{ m}^2}$	

2.2 Deckenaufbau

Fahrbahn	16 cm Natursteinpflaster	
	4 cm Brechsand/Splitt 0/5	
	20 cm Schotter-Splitt-Sand-Gemisch 0/45	$E_{v2}=120 \text{ MN/m}^2$
	<u>25 cm</u> Splitt-Sand-Gemisch 0/32	Planum: $E_{v2}= 45 \text{ MN/m}^2$
	65 cm Gesamtaufbau	
Überwege	16 cm regelmäßiges Natursteinpflaster	
	4 cm Brechsand/Splitt 0/5	
	20 cm Schotter-Splitt-Sand-Gemisch 0/45	
	<u>25 cm</u> Splitt-Sand-Gemisch 0/32	
	65 cm Gesamtaufbau	
Gehweg	8 - 25 cm Granit-Großplatten	
	10 cm Sand (ingeschlämmt)	
	<u>10 cm</u> Splitt-Brechsand-Gemisch 0/32	
	45 cm Gesamtaufbau	
Unter-/	5 cm Mosaikpflaster	
Ober-	4 cm Zementmörtel	
streifen	<u>31 cm</u> Splitt/Sand/Gemisch 0/32	
	40 cm Gesamtaufbau	

2.3 Ver- und Entsorgungsleitungen

Vom Zweckverband für Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Eberswalde wurde angekündigt, einen Schmutzwasserschacht zu sanieren und drei Schachtabdeckungen zu erneuern. Die Anlieger werden aufgefordert, die Erneuerung maroder Hausanschlüsse zu beauftragen. Regenwasserhausanschlüsse werden, soweit sie noch nicht unterirdisch vorhanden sind, im Auftrag der Eigentümer ausgeführt. Von weiteren Versorgungsunternehmen sind keine Netzveränderungen vorgesehen.

2.4 Straßenbeleuchtung

Die vorhandene Straßenbeleuchtung entspricht in Funktion und baulichem Zustand nicht den gestellten Anforderungen. Daher soll im Bereich der Salomon- Goldschmidt-Straße eine neue Straßenbeleuchtungsanlage errichtet werden. Gemäß dem Konzept zur Beleuchtung des Kirchplatzes sollen 4 Schinkelleuchten aufgestellt werden, welche bereits im Altstadtbereich vorhanden sind.

2.7 Oberflächenentwässerung

Die Verkehrsfläche des Abschnitts zwischen der Breiten Straße und der Erich-Schuppan-Straße entwässert in Richtung Breite Straße über einen vorhandenen Regenwasserkanal. Der Abschnitt von der Erich-Schuppan-Straße bis zur Kirchstraße wird über den Neubau eines Regenwasserkanals in Richtung Kirchstraße entwässert. Die anliegenden Dach- und Hofentwässerungen sollen direkt an die Regenwasserleitungen angeschlossen werden.

2.8 Barrierefreiheit

Die Fußgängerüberwege an der Breiten- und Erich-Schuppan-Straße sollen im Zuge der Gehwege angelegt und behindertengerecht ausgebaut werden. Im Fahrbahnbereich wird analog zur Braut-/Erich-Schuppan-Straße besonders ebenes Natursteingroßpflaster eingebaut. Die Granitplatten erhalten auf den Längsseiten eine zweizeilige Reihe von anthrazitfarbenem Mosaikpflaster und werden an den Stoßkanten geschnitten. An der Breiten Straße wird analog zur Brautstraße eine Aufpflasterung aus Kleinsteinpflaster vorgesehen. Auf dem Gehweg der Breiten Straße sollen analog zur Brautstraße Rippen- und Noppenplatten angeordnet werden.

2.9 Grunderwerb

Grunderwerb ist nicht notwendig.

3. Realisierungszeitraum

Die Bauausführung ist im September 2009 bis voraussichtlich April/Mai 2010 geplant.

4. Kostenübersicht

Planungskosten	ca.	11.021 €
Baukosten Straßenausbau	ca.	290.719 €
Baukosten Straßenbeleuchtung	ca.	16.973 €

Nebenkosten (Vermessung, Baugrunduntersuchung, TV-Inspektion)	ca. <u>11.580 €</u>
Gesamtkosten	ca. <u><u>330.293 €</u></u>

5. Finanzierung

Die Finanzierung der förderfähigen Kosten der Maßnahme wird zu 66,67 % durch das Bundes- und Landesprogramm Städtebauförderung gesichert. Der Eigenanteil der Stadt beträgt 33,33 % und ist im Haushaltsplan 2009/2010 der Stadt und im MDK für das Sanierungsgebiet geplant. Ausgleichsbeträge werden nach dem Abschluss der Stadtsanierung (§§ 162 und 163 BauGB) erhoben.